

Nummer:001
Nachprüfung: 21 April 1997
Erstellungsdatum: 21 April
1997

Datensicherheitsblatt

1) a) **IDENTIFIZIERUNG DER SUBSTANZ**
STORMSURE

b) **HERSTELLER**

Mukluks Limited
Nup End Business Centre
KNEB WORTH
Herts
SG3 6OL

Telefon: 01438821530
Fax: 01438 821530
NOTFALLTELEFON: 01438 821530

2) **ZUSAMMENSETZUNG**

Lösungsmittel	Gefahrenhinweise	Konzentration (+/- 10%)	OEL's gemäss EH/40
Toluen	R11/R20	25/30%	50 ppm
Präpolymer basierend auf Isocyanat		70/75%	0.02 ppm Isocyanat

3) **GEFAHRENERMITTLUNG**

a) **AUSWIRKUNGEN AUF DIE MENSCHLICHE GESUNDHEIT**

Dampf ist schädlich und kann, in hohen Konzentrationen eingenommen, Depressionen des Nervensystems verursachen. Kontakt zu Isocyanaten kann eine permanente Sensibilisierung auf niedrige Konzentrationen führen.

b) **UMWELTAUSWIRKUNGEN – entfällt**

4) **ERSTE HILFE MASSNAHMEN**

a) **INHALATION:** Bringen Sie die Person an die frische Luft. Bei Atemstillstand, führen Sie eine künstliche Beatmung durch. Holen Sie medizinische Hilfe.

b) **HAUT- und AUGENKONTAKT**

i) **HAUT,** sofort mit Seife und Wasser abwaschen

ii) **AUGEN,** sofort mit reichlich Wasser auswaschen, Augenlider für mindestens 15 Minuten auseinanderhalten. Holen Sie medizinische Hilfe.

c) **VERSCHLUCKEN:** Mund mit Wasser auswaschen. Kein Erbrechen erzeugen. Holen Sie medizinische Hilfe.

- 5) FEUERSCHUTZBESTIMMUNGEN**
- a) GEEIGNETE LÖSCHMITTEL
 - i) GROSSE FEUER Wassernebel (X) Alkoholresistenter Schaum (X)
 - ii) KLEINE FEUER Wassernebel (X) Alkoholresistenter Schaum (X) CO2(X) Pulver(X)
 - b) UNGEEIGNETE LÖSCHMITTEL
 - c) SPEZIELLE MASSNAHMEN
 - d) GEFAHR BEI AUSSETZUNG: giftige Gasdämpfe (X)
 - e) SPEZIELLE SCHUTZAUSRÜSTUNG:
 - Sauerstoffmaske (X) Schutzhandschuhe (X) Schutzanzug (X) Sicherheitsbrille (X)
- 6) MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**
- a) SCHUTZMASSNAHMEN DES PERSONALS
 - Entfernung der Zündquelle (X) Sicherstellen ausreichender Ventilation (X)
 - Tragen eines Atemschutzes (X) Vermeiden von Augen- und Hautkontakt (X)
 - Tragen von Schutzoveralls (X)
 - b) UMWELTVORSORGE
 - Von Abflüssen fernhalten (X) REGENWASSER UND ERDE NICHT VERUNREINIGEN (X)
 - c) REINIGUNGSMETHODE
 - i. EMPFOHLENDE METHODEN: Verwendung von absorbierenden Materialien (X) in Stahltonne platzieren (X)
 - ii. NICHT VERWENDEN: Wasser (X) Sägemehl (X)
- 7) HANDHABUNG UND LAGERUNG**
- i) HANDHABUNG: Inhalation des Dunstes vermeiden
 - ii) LAGERUNG: Kühl und Trocken in einer gut Belüfteten Umgebung, weg von inkompatiblen Materialien, direktem Sonnenlicht oder Zündquellen, lagern.
 - iii) VERPACKUNG:
- 8) REGELUNG BZGL. DER AUSSETZUNG/ KÖRPERSCHUTZ**
- a) REGELUNG BZGL. DER AUSSETZUNG
 - i) Ventilation: ausreichende Belüftung
 - ii) Feuerschutz: alle Zündquellen entfernen
 - iii) Augenschutz: Tragen von Sicherheitsbrillen
 - iv) Hautschutz: angemessene Bekleidung / Handschuhe sollten getragen werden

9) **PHYSISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

- a) Erscheinungsbild: klare, dickflüssige Flüssigkeit
- b) Geruch: aromatisches Hydrokarbon
- c) pH: entfällt
- d) Siedepunkt / Siedebereich: SDP (110)C SDB ()C
- e) Schmelzpunkt / Schmelzbereich: SMP (entfällt), SMB ()C
- f) Entflammungspunkt: 4 °C
- g) Entflammbarkeit: entflammbare Flüssigkeit
- h) Selbstentzündung: 552 ° C
- i) Explosionsgrenze: 1.2 bis 7 % Volumenanteil in der Luft
- j) Oxidierende Eigenschaften: Keine
- k) Dampfdruck: wie für Methylbenzol
- l) Relative Dichte: ~ 0.95 gm/cc bei 20 ° C
- m) Löslichkeit: in Wasser () mischbar () unmischbar (X)
- n) Andere Daten
- i) Dampfdichte: wie für Methylbenzol
- ii) Mischbarkeit mit Organischen Stoffen: Gut
- iii) Verdunstungsrate: wie für Methylbenzol
- iv) Leitfähigkeit: wie für Methylbenzol
- v) Dickflüssigkeit

10) **STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

- a) ZUSTÄNDE ZU VERMEIDEN: Temperatur: Temperaturextreme
- b) STOFFE ZU VERMEIDEN: Wasser: (X) Säuren: (X) Alkali: (X)
Oxidationsmittel: (X)
- c) GEFÄHRLICHE ABBAUSTOFFE: Kohlenmonoxid / Kohlendioxid / Blausäure

11) **TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN**

- a) Inhalation: Der Dampf ist reizend und kann in hohen Konzentrationen Depressionen des zentralen Nervensystems verursachen.
- b) Verschlucken: niedrige Giftigkeit bei Verschlucken, jedoch können kleine Mengen während des Verschluckens in die Lunge greifen, was zu Lungenverletzungen und dem Tod führen kann.
- c) Hautkontakt: niedrige Giftigkeit bei Hautkontakt. Häufiger und längerer Kontakt wird die Haut austrocknen und zu Hautentzündungen führen.
- d) Augenkontakt: leichte/mässige Reizung. Kann Augenlider verkleben.
- e) Besondere Gesundheitsauswirkungen: Kann zu einer Sensibilisierung von Isozyanaten führen.

12) ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

- a) Biologische Abbaubarkeit:
- b) Bioakkumulatives Potential:
- c) Wassergiftigkeit/ Ökotoxizität

13) ENTSORGUNG

Entsorgung des Produktes/Behälters laut Ortsbehörden

14) TRANSPORTINFORMATIONEN

Beförderung: UN Nummer 1133

- i) Verpackungsgruppe II
- ii) Schriftliche Weisung im Falle von Unfällen bei der Beförderung:
- iii) Notfallkarte:
- iv) Klassifikation: Hoch entflammbar
- v) Klasse: 3

15) REGULATORISCHE INFORMATION

- a) ETIKETTIERUNG – HOCH ENFLAMMBAR, SCHÄDLICH
Risikophrase – R11/R20/R42 Sicherheitsphrase – S16/25/28/29/33
- b) Sicherheitsbestimmungen
Gesetz zum Schutz der Gesundheit und zur Unfallverhütung am Arbeitsplatz
und neue Regulierungen
COSHH
Feuerregulierungen
- c) Diese Informationen ersetzt nicht die Risikobewertung am Arbeitsplatz, des Arbeitgebers, wie bei anderen Regulierungen vorgeschrieben.

16) WEITERE INFORMATIONEN

- a) Rat zur Schulung
- b) Empfohlende Verwendung und Einschränkungen
- c) Referenz/ technischer Kontakt
LABORATORY, MUKLUKS LIMITED.
- d) Datenquellen (zur Erstellung des Datenblatts)
C.H.I.P Anleitung
Sicherheitsinformation des Lieferanten
Genehmigte Beförderungsliste